

## 68. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Frankfurt a. M. (21. bis 26. September 1896).

Für die Versammlung wurde folgendes allgemeines Programm festgesetzt:

Sonntag den 20. Sept.: Sitzungen des Vorstandes und des wissenschaftlichen Ausschusses der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Aerzte. — 8 Uhr Abends: Begrüssung im Saalbau.

Montag den 21. Sept., 9 Uhr: I. Allgemeine Sitzung. — 3 Uhr Nachm.: Bildung der Abtheilungen. — 7 Uhr Abends: Festvorstellung im Opernhause.

Dienstag den 22. Sept.: Abtheilungssitzungen. — 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends: Festessen.

Mittwoch den 23. Sept., 9 Uhr: Wahlen. — Abtheilungssitzungen. — 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends: Festcommer.

Donnerstag den 24. Sept.: Abtheilungssitzungen. — Festball.

Freitag den 25. Sept., 9 Uhr: Geschäftssitzung der Gesellschaft. — 9 $\frac{1}{2}$  Uhr: II. Allgemeine Sitzung. — Ausflüge.

Samstag den 26. Sept.: Ausflüge.

Für die Abtheilung Botanik sind bis jetzt folgende Vorträge angemeldet: Buchenau Fr. (Bremen): a) Einheitlichkeit der botanischen Kunstausrücke und Abkürzungen; b) Ueber die Blütenstände. — De Toni G. B. (Padua): Thema vorbehalten. — Zugleich mit der Naturforscherversammlung findet, wie alljährlich, die Generalversammlung der deutschen botanischen Gesellschaft statt.

## Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Herr Rupert Huter in Sterzing (Tirol) versendet eben das Verzeichnis der bei ihm pro 1896 käuflich erwerbbaeren Pflanzen. Dasselbe ist wiederum ausserordentlich reich an werthvollen Arten und umfasst:

1. Die Pflanzen, welche Porta und Rigo auf ihrer vierten spanischen Reise 1895 sammelten (fl. 12 pro Cent.). Es ist dies eine ungemein werthvolle, circa 750 Arten umfassende Collection.
2. Pflanzen von Bornmüller in Persien, von Sintenis in Armenien gesammelt. 163 Arten (fl. 15 pro Cent.).
3. Pflanzen von Haussknecht in Griechenland, von Bornmüller in Anatolien, von Sintenis in Armenien, von beiden Letztgenannten in der Türkei gesammelt. 101 Arten (fl. 12 pro Cent.).
4. Seltenerere Arten von verschiedenen Sammlern in Tirol, Kärnthen, Italien, Serbien, Siebenbürgen, Spanien, Türkei gesammelt (222 Arten; fl. 8 pro Cent.).
5. 104 Arten aus Sachsen und dem Riesengebirge von A. Schultz (fl. 7 pro Cent.).
6. Verschiedene Pflanzen, 1388 Arten (fl. 6 pro Cent.). Wer Huter'sche Exsiccata kennt, dem braucht nicht erst der besondere Werth derselben in Folge prächtiger Präparation und unbedingter Verlässlichkeit der Angaben betont zu werden.

**Carices exsiccatae** von A. Kneucker, Karlsruhe. I. Lieferung, 1896. Preis beim Herausgeber Mk. 8, im Buchhandel Mk. 10.

Der als Caricologe rühmlichst bekannte Herausgeber der „Allg. Botan. Zeitschr. für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie etc.“, Herr Kneucker in Karlsruhe (Baden) hat nun die erste Lieferung seiner angekündigten „Carices exsiccatae“ herausgegeben. Dieselbe umfasst in instructiv und reichlich aufgelegten Exemplaren folgende 30 Species: *Carex pauciflora*, *cyperoides*, *curvula*, *incurva*, *chordorrhiza*, *foetida*, *nemorosa* Rehbent., *nemorosa* × *remota*, *curvata* Knaf., *remota*, *brizoides* × *remota* f. *superremota* Appel, *canescens* × *remota*, *lagopina*, *Personii*, *lagopina* × *Personii*, *caespitosa*, *VahlIIi*, *supina*, *supina* f. *clatior*, *ericetorum* Poll., *caryophyllea* Sat., *caryophyllea* f. *pallidescens* Kneucker, *gynobasis*, *pedata*, *ornithopodioides* Hsm., *pilosa*, *livida*, *Camposii* Boiss., *fuliginosa*, *ventricosa*.

In den „Carices exsiccatae“ sollen nach und nach sämtliche Arten, Bastarde und Formen der europäischen *Carices* zur Ausgabe gelangen, wozu eine Reihe von Mitarbeitern gewonnen ist. Näheres hierüber enthält die „Allgem. Bot. Zeitschrift“, worin auch kritische Notizen etc., welche die Exsiccatae betreffen, zum Abdrucke gelangen. Jeder Lieferung werden diese Notizen in Form einer Broschüre beigelegt.

Wir empfehlen ein Abonnement auf die Exsiccataensammlung aufs angelegentlichste. Mitarbeiter erhalten für je 2 Species in circa 60 Exemplaren eine Lieferung gratis. Zahn.

## Personal-Nachrichten.

Dr. August Kanitz, Professor und Director des botan. Gartens in Klausenburg, ist am 12. Juli im Alter von 54 Jahren gestorben.

Der Privatdocent der Botanik an der technischen Hochschule in Berlin, Dr. K. Müller, wurde zum a. o. Professor ernannt.

Der a. o. Professor der Botanik an der Universität in Marburg, Dr. F. Kohl, wurde zum ord. Professor ernannt.

Der a. o. Professor Dr. K. Wilhelm wurde zum ordentlichen Professor der Botanik an der Hochschule für Bodencultur in Wien ernannt.

Dr. N. L. Britton wurde zum Director des New-Yorker botanischen Gartens erwählt. Zu seinem Nachfolger als Professor am Columbia College ist Prof. L. Underwood bestimmt.

Prof. Dr. Westermaier in Freising ist an die Universität in Freiburg (Schweiz) berufen worden.

Prof. Dr. A. v. Kerner wurde zum „Membre associé“ der Société royale de botanique de Belgique gewählt.

Prof. Dr. R. v. Wettstein wurde zum correspondirenden Mitgliede des botanischen Vereines für die Provinz Brandenburg und der königlichen botanischen Gesellschaft in Regensburg gewählt.

Dr. G. E. v. Beck wurde zum correspondirenden Mitgliede der königl. ungar. Gartenbaugesellschaft gewählt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische  
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische  
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: 046

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Botanische Sammlungen,  
Museen, Institute etc. 302-303